



*D*IE NEUE OFFENHEIT, DER STIL DER ZEIT.



DIE *N*ATUR ZIEHT IN DIE HÄUSER EIN.

Architektur.
Ein Bekenntnis
zu Stil und Design.
Seite 6



Glasarchitektur.
Eine Aufgabe
für Profis.
Seite 7



Wintergärten.
Dem Leben neue
Räume öffnen.
Seite 8



Glasfassaden.
Der Architektur
Gesicht geben.
Seite 20



Glasdächer.
Die gute Aussicht
auf Licht.
Seite 30



Komfort.
Automatisch
zum guten Klima.
Seite 36



Innovation.
Ideen und Können
kommen zusammen.
Seite 38



Zusammenarbeit.
Worauf Sie sicher
bauen können.
Seite 40





ARCHITEKTUR AUS STAHL UND GLAS.



WEIT MEHR ALS NUR FASSADE.



Die Häuser öffnen sich. Licht und Blicke fallen durch Glas. Am Tag hinein und bei Nacht hinaus. Massige Fassaden sind durch feingliedrige, aufstrebende Trägerkonstruktionen ersetzt, lichtabweisende Mauern durch transparente Flächen. Auch der Himmel steht jetzt offen. Dächer werfen keine Schatten mehr, sie schicken das Licht von oben in Räume, Hallen und Arkaden. Treppenhäuser liegen nicht länger im Dunkeln. Diese neue Offenheit ist ein sympathischer Zug unserer Zeit. Und wird es auch bleiben. Denn Glasarchitektur zieht die Augen magisch an. Auch weil sich darin so vieles widerspiegelt: persönliche Haltung, individuelles Stilempfinden und eine Ästhetik, die den veränderten Lebenswelten entspricht. Wer sich mit Glas umgibt, macht klar, dass er nichts zu verbergen hat. Er zeigt aber auch, was er zu bieten hat. Glas hat sich vom Lichteinlass zum attraktiven Designobjekt gewandelt und weit über seine ursprüngliche Funktion hohes Ansehen gewonnen. *Glas ist Kult.*

*G*LASARCHITEKTUR. BEKENNTNIS ZU STIL UND DESIGN.

*Glasarchitektur muss zwei sehr gegensätzlichen Anforderungen gerecht werden. Sie soll äußerst filigran und willig den verschiedensten Designwünschen folgen. Und sie muss zugleich ein Stück robuste Architektur sein, die auch den extremen Belastungen außergewöhnlicher Temperaturen, Wind- oder Schneelasten gewachsen ist. Eine anspruchsvolle Aufgabe, die in Profi-Hände gehört. Für die gute Form und verlässliche Funktion stehen bei FW Glashaus wir, die beiden Inhaber, gerade. Denn wir sind vom Fach und von Entwurf und Konstruktion an dabei – bis hin zum perfekten Produkt. Über 6000 Projekte haben wir in über zwanzigjähriger Zusammenarbeit konzipiert und realisiert. Dabei ist neben dem Wissen und Können auch ein wertvoller Erfahrungsschatz gewachsen. Das gibt uns die Sicherheit, auch ganz neue und Mut erfordernde Ideen umzusetzen. *Wer sich seiner Sache sicher ist, der kann für sie Verantwortung übernehmen. Wir tun es.**



EINE AUFGABE FÜR PROFIS.

Jürgen Frey,
Geschäftsführer und
Metallbaumeister.
Verantwortungsbereich:
Kalkulation Privatkunden,
Objekte.



Wolfgang Weschler,
Geschäftsführer und
Metallbaumeister.
Verantwortungsbereich:
Kalkulation Objekte,
Technische Organisation.



Wintergärten haben eine steile Karriere gemacht und sich dabei ganz wesentlich gewandelt. Zunächst Zweckbau zur Aufzucht und Pflege empfindlicher Pflanzen im wetterwendischen Klima Zentraleuropas, werden sie zur repräsentativen Orangerie, damit die Herrschaften durch exotische Flora und Fauna flanieren konnten. Jetzt sind sie neuer Lebensraum für uns Bürger. Wintergärten sind zu Wohlfühlinseln geworden. Weil sie uns den großen Wunsch erfüllen helfen, mit der Natur verbunden zu sein. Wir gestalten mit der Natur unseren Innenraum. Und erweitern ihn gleichzeitig durch den Blick in Garten und Landschaft. Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter, wir sind nicht ausgeschlossen, sondern bleiben Teilnehmer am wechsellvollen Geschehen. An dieser Drinnen/Draußen-Schnittstelle treffen Glasarchitektur und Wohnkultur auf Natur. Eine spannende Begegnung, die zum Spiel mit neuen Gestaltungsmöglichkeiten geradezu herausfordert.

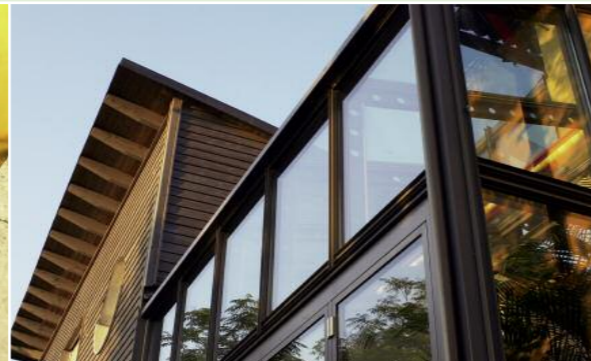
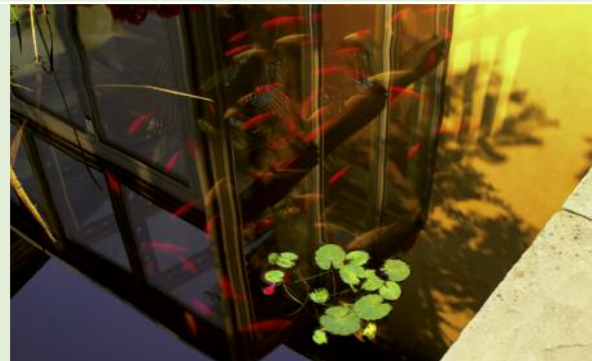
*W*INTERGÄRTEN. DEM LEBEN NEUE RÄUME ÖFFNEN.



Glas verbindet. Ein Wintergarten ist nicht nur eindrucksvolles Wohnerlebnis, sondern auch elegantes Bindeglied zwischen verschiedenen Gebäuden, zwischen Alt und Neu oder zwischen scheinbar unüberbrückbaren Stilwelten. Diese vorbildliche Architekturlösung beweist, wie die Kombination von Stahl und Glas stilistische Bezüge und räumliche Verbindung schafft. Und dabei im besten Sinne doch alltäglich wird: Als bevorzugter Lebensraum im Zentrum des täglichen Wohnens.



Das Glashauss wurde hier einmal ganz sprichwörtlich genommen. Aus gutem Grund, denn der herrliche Panoramablick über die ganze Rheinebene sollte ganz und gar unverbaut bleiben. Dieses Beispiel zeigt, dass heute mit den modernen Verglasungen selbst Niedrigenergiehäuser in Stahl und Glas realisierbar sind. Dabei ist die einfallende Strahlung direkt als Heizenergie nutzbar. Selbst im Winter genügt hier ein Kachelofen im Erdgeschoss zum Zuheizen.



Ein Wintergarten spiegelt nicht nur die Elemente, sondern auch den Anspruch und persönlichen Stil seiner Bewohner wider.



Diesem Panorama wird kein Fenster gerecht. Hier braucht es schon die ganze Wand aus Glas für die freie Sicht rundum.



Die Gründerzeitvilla in einer weitläufigen Parkanlage mit altem Baumbestand und See ist mit einem Wintergarten im viktorianischen Stil großzügig erweitert. Der private Fitnessraum kann jederzeit als luxuriöser Wohnraum genutzt werden. Stilprägend sind die gusseisernen Kandelaber als Säulen.



Von Anfang an war dieser Wintergarten als Haus- und Lebensmittelpunkt geplant. Er verbindet die zwei Stockwerke des Hauses – und alle Wohnbereiche miteinander. Hier ist das Esszimmer und damit auch der Treffpunkt der Familie. Die Konstruktion aus gelochten Stahlträgern verleiht dem Wintergarten filigrane Transparenz und sorgt je nach Sonnenstand für ein reizvolles Lichtspiel.



Eine moderne Glaskonstruktion am alten Hausbestand schafft mehr Lebensraum und ein völlig neues Wohngefühl. Darüber hinaus verändern gerade ältere Wohnhäuser ihr Gesicht und werden auch von außen neu wahrgenommen. In diesem Fall ermöglicht die gläserne Hauserweiterung das Wohnen und Arbeiten auf zwei Ebenen. Die transparente Fassade öffnet dabei den reizvollen Blick auf eine nahe Bachlandschaft.



Mit viel Liebe zum Detail wurde die Hausarchitektur auf den Wintergarten präzise abgestimmt.



Das moderne Zusammenspiel von Stahl und Glas besticht durch seine Leichtigkeit.



Draußen der Pool, drinnen der Teich: Individuelle Wohnwünsche wurden hier mit inspirierter Architektur in Szene gesetzt. Wasser und Glas sind die Hauptakteure, nehmen den Dialog auf, reflektieren das Licht und sich selbst. Regie führt die Natur, und der Mensch genießt das Schauspiel mittendrin.



Ein ehemaliges Forsthaus, mit viel Gefühl erweitert um einen Wintergarten auf der bestehenden Sandsteinterrasse. Die feuerverzinkte Konstruktion öffnet den Blick zum nahen Wald und selbst die mattierte Dachverglasung lässt das Licht herein.



Ein frei stehendes Wohnhaus aus dem Jahr 2003, frei auch der weite Blick aus der großzügigen Verglasung. Die nasslackierte Stahlkonstruktion mit eingesetzten Aluminiumelementen spricht eine moderne und dabei zeitlose Formensprache.



Ein Neubau auf dem Areal eines Reiterhofs. Hier sollte über zwei Geschosse der Blick in den Garten und auf die umliegenden Feuchtwiesen geöffnet werden. Realisiert wurde dies mit einer Pfosten-Riegel-Konstruktion mit einem großen Parallel-Schiebekipp-Element.



Ein gelungenes Beispiel für nachträgliche Wohnraumerweiterung ohne tief greifende Veränderung der Bausubstanz, hier aus den 70er-Jahren. Das Haus gewinnt neue An- und Aussichten. Die Öffnung zum Garten erfolgt über ein zweiflügeliges Hebe-Schiebeelement. In der Traufe des Pultdaches liegen Beschattungselemente geschickt verborgen.



Ein Wohnhausneubau mit mehreren großflächigen Öffnungen, Dacheinschnitten und Fassadenteilen aus Stahl und Glas. Nach den Ideen und Vorgaben der Hausplaner wurden sämtliche in dezentem Grau lackierten Elemente von FW Glashaus gefertigt und montiert.



Selbst Reihenhäuser in historischen Siedlungen befreien wir gerne aus ihrer Uniform. Ein Maßanzug von FW Glashaus erweitert die Wohnfläche in den Garten hinein, sitzt perfekt und schafft ungeahnte Bewegungsfreiheit.

Das Unesco Weltkulturerbe Völklinger Hütte wird jetzt als Kulturstätte genutzt. Eine Glasfassade öffnet den Industriekomplex und verbindet mit der Moderne.



*Klare Flächen und kühle Ästhetik, filigrane Konstruktion und Transparenz sind die Stilmittel unserer Zeit. Architektur hat scheinbar mühelos zu sein. Und soll doch Zeichen setzen. Als gebaute Unternehmenskultur, Ausdruck von Weltoffenheit und Mittel der Repräsentation. Als öffentlicher Schau-Raum, der ins Licht rückt und unübersehbar zeigt, was gesehen werden soll. Glasarchitektur ist aber nicht nur für Schaulustige und Flaneure attraktiv. Auch in Arbeitsräumen sorgt sie für Atmosphäre, die beflügelt. Und Wohnräume erhalten mit Glas die verlockende Aussicht, nicht mehr als enge, geschlossene Klausur erlebt zu werden. Glasarchitektur kann spiegeln und damit Umgebung aufnehmen und integrieren. Besonders talentiert aber ist Glas als Vermittler. Dann, wenn Bauten verschiedener Epochen miteinander verbunden werden sollen. Oder vorhandene Gebäude für Licht und Sicht geöffnet und *durch großzügige Aufgänge wieder zugänglich gemacht werden.**

*G*LASFASSADEN. DER ARCHITEKTUR GESICHT GEBEN.





Die Brüder-Grimm-Schule in Hofgeismar nach ihrem Umbau 2005/06: Nord- und Südseite des Gebäudes sind ausgestattet mit Pfosten-Riegel-Fassaden im System Jansen-Viss-Basic mit absturzsicherndem Glas. Ein Stahl-Glasdach im Format von 14 x 14 Metern überspannt den Innenhof. Der Eingangsbereich zu Aula und Speisesaal ist als Wintergarten ausgeführt.

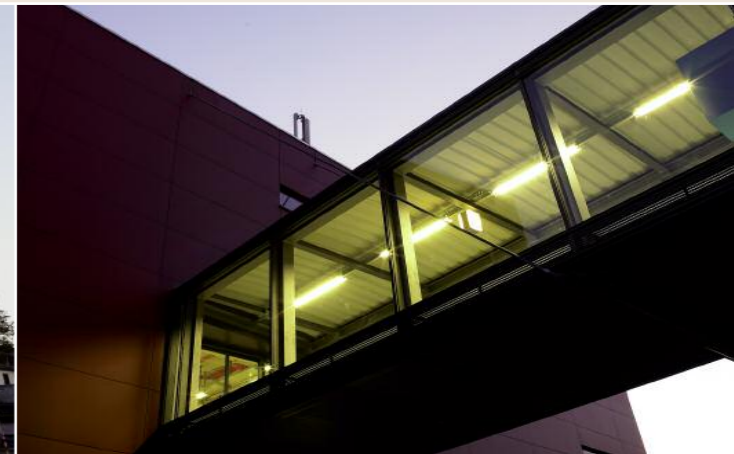


Im öffentlichen Raum gelten erhöhte Anforderungen an Sicherheit und Brandschutz. Mit Stahl und Glas lassen sich die gängigen Normen und Standards bei hoher Ästhetik erfüllen.



Kühne architektonische Vision am alten Bergwerksstandort: Im saarländischen Götterborn hat die Werkstatt der Industriekultur Saar (IKS) ihren Platz gefunden. Zwei Veranstaltungssäle können 500 Besucher aufnehmen. Direkt angegliedert: das Gästehaus Flöz mit seinen 10 Appartements und der eigenwilligen Fassade in Stahl, Glas und Aluminium.

Attraktiv und einladend ist die Fassadengestaltung des City Outlet in Zweibrücken. Hier wurde der Gebäudekomplex der ehemaligen Kaufhalle saniert. Die Fassade über drei Stockwerke ist über Eck gebaut und mit schwimmenden Fenstern ausgestattet.



Eigenwillige Fassaden fallen aus dem Rahmen und prägen sich ein. Das Gästehaus Flöz besticht durch seine offensichtliche Originalität.



Das Fassadenkonzept setzt große Marken gekonnt in Szene: Die großen, vorgehängten Transparente werden von einer Aluminium-Rohr-Konstruktion getragen.

Orte der Kultur setzen Signale. Ob historische Gebäude, Sport- und Badestätten oder Industriebauten – Die Fassade spricht an, lädt ein, heißt willkommen. Sie hat zweckdienlich zu sein, wie auch repräsentativ und kommunikativ.



In enger Zusammenarbeit mit Architekten, Bauherren und unseren eigenen Planern konzipieren und realisieren wir ästhetische Fassadenlösungen, die allen geforderten Brandschutzeigenschaften entsprechen. Hierfür besitzen wir alle erforderlichen Zulassungen.



Der gläserne Eingangsbereich einer Kirche bildet eine Schleuse zwischen turbulenter Außenwelt und intimer Stätte der inneren Einkehr.



Glasfassaden auf hohem Niveau: Sie verbinden nicht nur Etagen, sondern auch Materialien und das Notwendige mit dem Schönen.



Moderner Fassadenbau im historischen Kontext: Mit der unaufdringlichen Glas- und Stahlbauweise bleiben die Belange des Denkmalschutzes unangetastet. Die Jugendstil-Festhalle in Landau erfährt darüber hinaus eine optische und funktionale Aufwertung.



Originalgetreu rekonstruierte Verglasungen, gebaut nach allen Regeln der Handwerkskunst, erstrahlen in neuem Glanz.



*Eigentlich ist uns der Himmel immer noch das liebste Dach. Wir sind uns sicher, dass er hält und uns nicht unversehens auf den Kopf fällt. Unser Blick geht gern nach oben, um Himmels willen. Weil wir mit Interesse verfolgen, was dort vorgeht. Wir sehen den Tag und die Nacht, die ständig wechselnde Wetterkulisse und die unendliche Variationsbreite des Lichts. Glasdächer lassen uns daran teilnehmen. Und bieten gleichzeitig den Komfort, darunter geschützt zu sein. Sie lassen über die meisten Stunden des Tages so viel Licht und Wärme herein, dass wir uns viel Energie für Beheizung und Beleuchtung sparen können. Wer seine Räume einrichtet wird merken, dass Glas ihm alle Freiheiten lässt. Die äußerst zurückhaltende Ästhetik dieses Werkstoffes ist deshalb außerordentlich verträglich mit Materialien, Farben und den individuellen Einrichtungsplänen ihrer Bewohner. Auch bei Glas gilt die allgemeine Lebenserfahrung: *Was selbst fragil ist, ist sensibel im Umgang mit anderen.**

*G*GLASDÄCHER. DIE GUTE AUSSICHT AUF LICHT.



Verglaste Gebäudedächer liegen im Trend. Sie bieten die preiswerte Möglichkeit, großzügigen, individuellen Wohnraum zu schaffen. Das liegt aber auch an der technischen Weiterentwicklung der Verglasungen mit Wärmedämmeigenschaften, die bis vor einigen Jahren noch undenkbar waren.



Überdachungen von Terrassen, Portalen, Passagen und Innenhöfen sind im privaten wie im öffentlichen Umfeld gefragt. Sie schützen Mensch und Bau vor Wind und Nässe, vermeiden gefährliche Ausrutscher bei winterlicher Glätte und sehen einfach gut aus.



Unser Metallbau ist nicht von der Stange. Selbst kleine Projekte werden wir immer individuell planen und anfertigen. Auch Fenster für Ein- und Mehrfamilienhäuser gehören zu unserem Angebot.



Ob's wohl regnet? Keine Panik. Eine überdachte Terrasse mit Windschutz entspannt Gast und Gastgeber. So bleibt die Vorfreude auf das nächste Gartenfest auch bei bedecktem Himmel ungetrübt. Der sommerliche Platzregen verliert seinen Schrecken und alle bleiben einfach sitzen. Vielleicht auch mal im November?

Glasdächer lassen Licht herein, lassen das Licht spielen, weisen mit seiner Hilfe Wege, setzen Akzente. Gerade Oberlichter wie Kuppeln oder Giebelverglasungen schaffen eine natürliche, gleichmäßige Belichtung, wo Fenster fehlen oder fehl am Platz wären.



Wir arbeiten eng mit Architekten zusammen und übernehmen auch den individuellen Fensterbau in Stahl und Aluminium. Wie bei diesem Objekt mit zahlreichen Glasflächen, Gauben, Dacheinschnitten und Fenstern verschiedenster Form und Funktionalität.



Eine Einheit aus Glasdach und Glasfassade. Dieses Treppenhaus gliedert den Baukörper und macht den Funktionsraum zum Erlebnisraum.



Es sind die Fenster und Lichtöffnungen, die einer Fassade von außen ein Gesicht geben und ihr Ausdruck verleihen. Und im Innern das Wohnen zum Erlebnis machen.

Wer die Natur ins Haus lässt, will mit ihr leben. Doch er muss gegen die weniger wünschenswerten Folgen Vorkehrung treffen. So angenehm es ist, im Winter und in den Übergangszeiten sich und seinen Raum an der Sonnenstrahlung zu wärmen, im Hochsommer muss man ihren Einfluss reduzieren. Auch sollte man einfache und funktionstüchtige Mittel gegen zu hohe Luftfeuchtigkeit, gegen trockene oder abgestandene Luft haben. Wie jeder andere Raum im Haus, muss natürlich auch der Wintergarten in kälteren Tagen und Nächten beheizt werden können. Für alle diese Fälle haben wir Lösungen, die Ihnen die Möglichkeit geben, das Raumklima ganz nach Bedarf und persönlichen Vorlieben zu steuern. Oder steuern zu lassen. Denn „Prima Klima“ ist auch automatisch zu haben. Wir sind erfahren im Einbau der Regelungstechnik, die das Steuer in die Hand nimmt. Auch und gerade dann, *wenn Sie mal nicht anwesend sind, auf Ihrer Wohlfühlinsel.*

KOMFORT: AUTOMATISCH ZUM GUTEN KLIMA.

Motorisch gesteuerte Zwangsbelüftungen entlassen Stauwärme automatisch ins Freie.



Sicherheit hat Vorrang. Unsere Konstruktionen erreichen ein hohes Maß an Einbruchhemmung nach den genormten Widerstandsklassen. Spezielles Sicherheitsglas setzen wir auch bei begehbaren Glasdecken ein. Es sind wenig Wünsche und Anforderungen denkbar, die sich nicht umsetzen lassen.

Dreifachverglasungen bis Ug 0,5 W/m²K bieten beste Dämmeigenschaften. Lamellen- oder Klappfenster sorgen für eine effektive Raumbelüftung. Regen- und Sonnensensoren wachen über das gewünschte Klima. Mit allen Materialien und Techniken, die Ihnen mehr Komfort bieten, sind wir vertraut.



Manuelle oder automatisierte Beschattungen, die willkommene Heizwärme herein lassen und lästige Hitze abweisen.



Antworten kann man nur finden, wenn sich Fragen stellen. So gesehen sind wir dankbar für jede neue Problemstellung. Weil wir mit ihrer Lösung nicht selten zu kreativen Details oder innovativen Produkten geführt werden. Die haben wir dann bereits zur Hand, wenn die nächsten ungelösten Fragen auftauchen. Und die kommen bestimmt bei dem Versuch, die bestdenkbare Bebauung zu finden für genau diesen vorgegebenen Platz. Eine optimale Ergänzung zur vorgegebenen Nachbararchitektur, damit sie das Ensemble bereichert und nicht stört. Alles, die Topografie, die Lage zur Sonne hin und die zu den Nachbargrundstücken muss in die Überlegungen mit einbezogen werden. Unsere Arbeit ist erst gut getan, wenn wir auf alle Fragen eine überzeugende Architekturantwort geben können und die technischen Lösungen gefunden haben, um sie elegant und präzise bis ins Detail umzusetzen. Für uns gibt es keine Standard- sondern nur gute Individuallösungen.

*I*NNOVATION. WENN IDEEN UND KÖNNEN ZUSAMMENKOMMEN.



Träume vom Haus zu realisieren ist unser täglicher Job. Dabei kann jedes unserer Projekte nur so gut werden wie jede einzelne Leistung der Menschen, die es anpacken. Von der Idee, Planung, Konstruktion, bis hin zur Endmontage auf Ihrem Grundstück geht jeder Auftrag durch viele kundige Hände. Wer wie wir Perfektion anstrebt, legt größten Wert auf fähige und gut qualifizierte Mitarbeiter.



Exakte Pläne auf CAD-Basis sind die Grundlage von Entwurf, Abstimmung und Konstruktion.

Viele unserer besten Mitarbeiter haben ihr Handwerk von der Pike auf gelernt: bei uns. Doch für gute Arbeit braucht es auch viel Platz. 2008 erweitern wir unsere Werkstatt nochmals beträchtlich.



Unsere Schweißtechniker sorgen für die millimetergenaue Rohkonstruktion.

In der Sandstrahlkabine wird die Oberfläche der Werkstücke zum Lackieren oder Pulverbeschichten vorbereitet.



FW Lackhaus ist unsere hauseigene, leistungsfähige Lackierwerkstatt, die auch für externe Aufträge zur Verfügung steht.

Schon unterwegs: Unser zuverlässiger Service liefert, montiert, wartet, repariert und berät.



Ein eingespieltes Team bringt alles auf die Reihe: Rund 30 Mitarbeiter bei Frey & Weschler freuen sich darauf, auch Ihren Traum zu verwirklichen.





*Das bestdenkbare Qualitätssiegel verleihen uns zufriedene Kunden. Offenkundig halten unsere Glasbauten, was sie sich von ihnen versprochen haben, denn sie empfehlen uns gerne weiter: Die überwiegende Zahl neuer Interessenten kommt auf diesem Wege zu uns. Es ist auch der Weg, auf dem wir uns als Spezialisten für Konstruktionen aus Metall und Glas einen guten Ruf erworben haben. Nicht nur bei privaten Bauherren, auch bei Architekten und Bauträgern von Großprojekten. Die gepriesene Qualität kommt nicht von selbst, sie ist die Folge harter, professioneller Arbeit. Vom ersten Beratungsgespräch beim Kunden bis zur Montage der Objekte vor Ort und der abschließenden strengen Endkontrolle. Alles wird im Unternehmen im südpfälzischen Bornheim bei Landau selbst geplant und gefertigt. Alles ist in den Händen unserer rund 30 Mitarbeiter, die alle ihr Handwerk verstehen. Metall und Glas sind unsere Profession. *Und unsere Leidenschaft.**

*Z*USAMMENARBEIT. WORAUF SIE SICHER BAUEN KÖNNEN.





FW Glashaus Metallbau GmbH & Co.KG. In der Viehweide 19, 76879 Bornheim, Telefon 0 63 48/98 43-0, www.fw-glashaus.de

